FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leser:innen,

am Weltkindertag haben das Sozialministerium und der Niedersächsische Kinderschutzbund wieder drei besondere Projekte für Kinderrechte ausgezeichnet. Der Kinderschutzbund und die Landesarmutskonferenz haben außerdem auf die vergleichsweise hohe Kinderarmut hingewiesen. Die Armutsgefährdung der Mittelschicht ist auch Thema der Handlungsorientierten Sozialberichterstattung - kürzlich wurde der aktuelle Bericht vorgestellt. Lesen Sie mehr dazu in dieser Newsletter-Ausgabe. Wie immer gibt es weitere aktuelle Meldungen, Veranstaltungs- und Publikationshinweise.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen Ihre Online-Redaktion



AKTUELLES



Wir sagen NEIN! zu Gewalt gegen Frauen! Banner in mehreren Sprachen

In Kooperation mit UN Women hat die Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung Fahnen und Roll-Up-Banner entwickelt, mit denen Kommunen und Organisationen ein deutliches Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen können. Die Materialien eignen sich ideal, um am Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen am 25. November sowie während der Orange Days (16-Tage-Kampagne vom 25. November bis 10. Dezember) auf weltweite und lokale Aktionen aufmerksam zu machen. Das Roll-Up-Banner ist jetzt auch mit einem mehrsprachigen Text verfügbar. Bitte beachten Sie die Bestellfristen, wenn die Materialien vor dem 25. November bei Ihnen sein sollen: Bestellungen mit Logo sind bis zum 15. Oktober möglich, Bestellungen ohne zzgl. Logo und Auslegernaht bis zum 1. November. Mehr ...



Umfrage zur Demokratiebildung in Kita und Kindertagespflege

Der Bundesverband für Kindertagespflege führt eine Umfrage zur Demokratiebildung in Kita und Kindertagespflege durch. Alle Kindertagespflegepersonen und pädagogischen Fachkräfte sind dazu eingeladen, sich daran zu beteiligen. Die Umfrage läuft noch bis zum 15. Oktober 2025. Mehr ...

Zum Weltkindertag: Kinderschutzbund und LAK Niedersachsen warnen vor Kinderarmut

Anlässlich des Weltkindertages am 20. September haben der Kinderschutzbund Niedersachsen und die Landesarmutskonferenz auf die vergleichsweise hohe Kinderarmut hingewiesen und fordern entsprechende politische Entscheidungen und Maßnahmen. Mehr ...



Neues Online-Format: Interdisziplinäres Forum Kinderschutz

Ab Oktober 2025 bieten das Niedersächsische Landesjugendamt in Kooperation mit dem Kinderschutz-Kompetenzzentrum der Science to Business GmbH der Hochschule Osnabrück und Prof. Dr. Christof Radewagen eine kostenlose Online-Reihe zu Kinderschutz-Themen an: Das Interdisziplinäre Forum Kinderschutz richtet sich in erster Linie an die Berufsgruppen, die in §4 KKG benannt sind, u.a. aus den Bereichen Polizei, Medizin und Schule. Mehr ...

Neuer Ausbildungsschwerpunkt in Niedersachsen: Modellprojekt Sozialpädagogische Assistenz in Bad Essen gestartet

Erstmals werden im Rahmen eines Modellvorhabens an der Akademie Sonnenwinkel in Bad Essen Sozialpädagogische Assistentinnen und Sozialpädagogische Assistenten mit der Zusatzqualifikation "Hilfen zur Erziehung" ausgebildet. Auf diese Weise sollen gezielt Fachkräfte für die stationären erzieherischen Einrichtungen gewonnen werden. Das Landesjugendamt wird die Absolventinnen und Absolventen des Modellprojekts nach erfolgreichem Abschluss in einem abgestuften Verfahren als Fachkräfte in Einrichtungen der Hilfe zur Erziehung anerkennen. Mehr ...





Handlungsorientierte Sozialberichterstattung: Mittelschicht und ihre Belastungen im Fokus

Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung hat im Rahmen eines Fachtages die "Handlungsorientierte Sozialberichterstattung" (HSBN) vorgestellt. Die HSBN nimmt in diesem Jahr die Mittelschicht in den Blick. Die Ergebnisse - u.a. aus den Themenbereichen Demografie, Lebensformen, Bildung und Qualifikation, Wirtschaft und Erwerbstätigkeit, Arbeitslosigkeit, Einkommen und Verdienste, Armutsgefährdung und Mindestsicherung, Gesundheit und Lebenserwartung, Kinder und Jugendliche - finden sich in dem Bericht wieder. Mehr ...

Die HSBN und der Anlagenbericht sind unter ms.niedersachsen.de/hsbn veröffentlicht.



© Nds. Sozialministerium / Der Kinderschutzbund Nds.

Niedersächsischer KinderHabenRechtePreis 2025 verliehen

Das Sozialministerium und der Niedersächsische Kinderschutzbund haben drei besondere Projekte für Kinderrechte mit dem KinderHabenRechtePreis 2025 ausgezeichnet. Mit dem Preis werden unter dem Motto: "Ich kenne meine Rechte" jährlich Aktionen und Initiativen ausgezeichnet, die sich besonders um Kinderrechte verdient machen. Der Preis ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert. Er wird in drei gleichberechtigten Kategorien mit jeweils 3.000 Euro verliehen. Mehr ...

Landesregierung veröffentlicht Zwischenbericht zu niedersächsischen Ombudsstellen

Das Niedersächsische Sozialministerium hat den Zwischenbericht zu den niedersächsischen Ombudsstellen veröffentlicht. Damit gibt es nun erstmals belastbare Erkenntnisse über die Arbeit der im vergangenen Jahr eingerichteten Ombudsstellen und ihre bisherigen Erfolge. Als unabhängige Beratungs- und Beschwerdestellen unterstützen sie Kinder, Jugendliche und Eltern bei Konflikten im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe. Mehr ...

THEMENSCHWERPUNKT FRÜHE HILFEN

Weltstillwoche 2025: "Du entscheidest. Nicht die Werbung"

In diesem Jahr findet die Weltstillwoche in Deutschland vom **29. September bis 5. Oktober** unter dem Motto "Du entscheidest. Nicht die Werbung" statt. Die Aktionswoche wird vom Netzwerk Gesund ins Leben organisiert und von seinen Partnerinstitutionen unterstützt. Das Netzwerk beteiligt sich mit Infomaterialien rund um das Thema Vermarktung von Muttermilchersatzprodukten - Im Zentrum stehen dabei eine Broschüre, die alles Wissenswerte zum Thema für Fachkräfte und Familien darstellt, und die Initiative "Stillfreundliche Praxis" für kinder- und jugendärztliche Praxen. Alle Informationen, Veranstaltungen und Materialien des Netzwerks zur Weltstillwoche 2025 sind auf gesund-ins-leben.de zu finden.

Außerdem informiert das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (werdende) Eltern über die Möglichkeiten und die Bedeutung neutraler Stillberatung sowie den unbewussten Einfluss von Werbung aufs Stillen durch Beiträge auf elternsein.info und dem Instagram-Account @elternsein_info.



Die Marke Frühe Hilfen

Mit einer gemeinsamen Markenkommunikation zu Frühen Hilfen machen Bund, Länder und Kommunen auf Angebote der Frühen Hilfen und kommunale Netzwerke aufmerksam. Keyvisuals und der Frühe-Hilfen-Stempel bilden den Kern einer überregionalen Kommunikation. Ziel der gemeinsamen Aktion ist es, die Marke Frühe Hilfen bundesweit zu stärken und Schwangere, werdende Väter und Eltern einzuladen, die lokalen Angebote der Frühen Hilfen in Anspruch zu nehmen. Mehr ...



ZuFa-Monitoring Geburtsklinik 2024

Immer mehr junge Familien sind psychosozial belastet: Das ergab das Monitoring Zusammen für Familien (ZuFa) Geburtsklinik 2024, zu dem das Nationale Zentrum Frühe Hilfen in Kooperation mit dem Deutschen Krankenhausinstitut e.V. bundes-

weit alle Geburtskliniken mit mehr als 300 Geburten pro Jahr befragt hat. Die repräsentative Studie zeigt jedoch auch, dass die meisten Geburtskliniken in Deutschland darauf reagiert haben. Zwei Drittel der Kliniken haben mittlerweile einen Lotsendienst. Mehr ...



Mobile Frühe Hilfen 2026: Beratungs- und Unterstützungsangebot

Ab Februar 2026 bietet das NZFH zum zweiten Mal das Unterstützungs- und Beratungsangebot Mobile Frühe Hilfen an. Ziel ist es, kommunale Fachkräfte bei der eigenständigen Planung, Durchführung und Auswertung mobiler Maßnahmen zu unterstützen. Dadurch können kommunale Angebote der Frühen Hilfen im ländlichen Raum bekannt gemacht werden. Anmeldungen dafür sind noch bis zum 30. Oktober möglich. Mehr ...



Ab Januar 2026: Frühe Hilfen qualitätsvoll gestalten

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) bietet einen erneuten Projekt-Durchlauf von "Frühe Hilfen qualitätsvoll gestalten" an. Bis zu zwölf Kommunen können daran teilnehmen. Anmeldefrist dafür ist der 7. November. Mehr ...

12.12.2025 Hannover

Netzwerktreffen der Frühen Hilfen in Hannover - Krisen rund um Schwangerschaft und Geburt

Save the Date! Das Koordinierungszentrum Frühe Hilfen - Frühe Chancen der Region Hannover und Netzwerkpartner:innen laden zu einem Netzwerktreffen ein. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldungen sind bereits möglich. Mehr ...

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

07.10.2025 online

Infoveranstaltung: Beratungsleitfaden Essen und Trinken in der Kindertagespflege

Damit Fachberatende der Kindertagespflege fachlich fundiert bei Fragen und Anliegen rund um das Thema Essen und Trinken, die sich im Rahmen des Betreuungsverhältnisses ergeben, beraten und begleiten können, hat das Team der Vernetzungsstelle Kitaverpflegung Niedersachsen einen facettenreichen, wissenschaftsbasierten und anbieterunabhängig Beratungsleitfaden entwickelt. Das einstündige Seminar gibt einen virtuellen Rundgang durch den digitalen Beratungsleitfaden und Infos für einen praxisnahen Einsatz. Mehr ...

08.10.2025 online

Wessen Kindheiten? - Debatten um Bildung und Betreuung und das Bild vom Kind

Kostenlose Veranstaltung der nifbe-Online-Reihe "Kita-Dialoge": Dabei geht es dieses Mal um Erfahrungen, Entwicklungen und Erkenntnisse seit der ersten Bildungsreform 1970 - was ist heute immer noch wegweisend für eine gerechte und zukunftsfähige Kita? Anmeldeschluss: 07.10.2025, events.nifbe.de

online

21.10.2025 Väter im Familienalltag: kindwärts - Unterstützung für **Trennungsfamilien**

VÄTER IN NIFDERSACHSEN

Veranstaltung der Online-Reihe "Väter im Familienalltag: Erziehung, Sorge, Partnerschaft" des Niedersächsischen Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle": Angela Zeising, Leitung kindwärts, und Nadine Büttner, Pädagogische Leitung, stellen das Angebot "kindwärts" der wellcome gGmbH für getrennt erziehende Eltern vor. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldefrist: 17.10.2025, Alle Infos auf vaeter-in-niedersachsen.de

22.10.2025 online

Kontinuität und Wandel von Vaterschaftskonzepten und -praktiken

Kostenlose einstündige Kompakt-Veranstaltung im Rahmen der DJI-Reihe "Lunchbag Sessions: Familie am Mittag" mit aktuellen Ergebnissen aus der familienwissenschaftlichen Forschung zum Thema: Drei Generationen von Vätern in Deutschland und Polen: Kontinuität und Wandel von Vaterschaftskonzepten und -praktiken. Mehr ...

27.10.2025

online

Interdisziplinäres Forum Kinderschutz

Veranstaltung der kostenlosen Online-Reihe des Niedersächsischen Landesjugendamts in Kooperation mit dem Kinderschutz-Kompetenzzentrum der Science to Business GmbH der Hochschule Osnabrück und Prof. Dr. Christof Radewagen: Vertrauensschutz im Kinderschutz - Wer darf und muss wann welche Daten an wen übermitteln? Um diese Fragen geht es in der ersten Veranstaltung. Mehr ...

28.10.2025 online

Vernetzen, stärken, unterstützen - Auftakt für Koordinierungsstellen für Kinder aus psychisch erkrankter Eltern

Kinder psychisch und suchterkrankter Eltern brauchen ein starkes Netzwerk. Um dieses Netzwerk zu stärken, wurden in einigen Kommunen in Deutschland Koordinierungsstellen eingerichtet, die diese Familien gezielt in den Blick nehmen und unterstützen. Ziel des ersten, überregionalen Austauschtreffens ist es, sich kennenzulernen, Erfahrungen zu teilen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit auszuloten. Weitere Themen, Ziele und Bedarfe werden gemeinsam in diesem ersten Treffen erarbeitet. Der AFET unterstützt die Initiative zur Vernetzung der Koordinierungsstellen. Bei Interesse an einer Teilnahme melden Sie sich bei Dr. Benjamin Strahl: strahl@afet-ev.de.

29.10.2015 online

Hochkonflikthafte Eltern - wann macht Beratung (keinen) Sinn?

In der Fortbildung des Kinderschutz-Zentrum Hannover geht es um Vor- und Nachteile verschiedener Beratungssettings mit hochkonflikthaften Eltern. Themen sind u.a. verschiedene Grundhaltungen und Techniken in der Arbeit mit hochkonflikthaften Eltern, außerdem entwicklungspsychologisches Hintergrundwissen zu den Auswirkungen auf die Kinder. Anmeldefrist: 27.10.2025. Mehr ...

29.10.2025

Selbstständige Eltern und Erziehung

online

Kostenlose einstündige Kompakt-Veranstaltung im Rahmen der DJI-Reihe "Lunchbag Sessions: Familie am Mittag" mit aktuellen Ergebnissen aus der familienwissenschaftlichen Forschung zum Thema: Mischen sich selbstständige Eltern häufiger in Angelegenheiten der Kinder ein? Mehr ...

30.10.2025 online

Familienplanung im Lebenslauf

Kostenlose Fachtagung des Nds. Sozialministeriums und des Bundesinstituts für öffentliche Gesundheit: Es werden die Ergebnisse der Studie "frauen leben 4" für Niedersachsen präsentiert und diskutiert. Die Studie untersucht die Lebensform, den Kinderwunsch, das Verhütungsverhalten und gewollt und ungewollte Schwangerschaften bei 20 bis 44-jährigen Frauen. Anmeldefrist: 22.10.2025. Mehr ...

04.11.2025 Hannover

Partnerschaftsgewalt und die Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche, die häusliche Gewalt miterleben, sind nicht nur Zeugen, sondern immer auch Opfer dieser Gewalt. Die Fortbildung des Kinderschutz-Zentrum Hannover vermittelt Hintergrundwissen zu den Auswirkungen häuslicher Gewalt auf Kinder und Jugendlichen und Unterstützungsmöglichkeiten. Anmeldefrist: 03.11.2025. Mehr ...

06.-07.11.2025 online

Seelische Familiengesundheit - eine strukturelle Herausforderung

Der Dachverband Gemeindepsychiatrie lädt zur 10. verbändeübergreifenden Tagung "Kleine Held:innen in Not" ein. Für eine bessere Unterstützung psychisch und suchtbelasteten Familien geht es dieses Mal, gemeinsam mit Vertreter:innen aus Selbsthilfe, Politik und Praxis, um die gesamte Familie mit ihren Zugehörigen. Anmeldefrist: 29.10.2025. Mehr ...

12.11.2025 Hannover

Familie heute: "Väter im Fokus: Männlichkeit neu denken!"

In diesem Jahr nimmt die Tagung "Familie heute" die Partnerschaftlichkeit von Müttern und Vätern in den Blick, um insbesondere Männer in ihrer Vaterrolle zu stärken. Zu der Tagung laden die Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Niedersachsen gemeinsam mit dem Niedersächsischen Sozialministerium ein. Mehr ...

12.-17.11.2025 online

Familie nach Trennung und Scheidung - Empfehlungen des Zehnten Familienberichts in der Diskussion

Der Zehnte Familienbericht der Bundesregierung beschreibt die Lebenslagen von allein und getrennterziehenden Familien erneut. Im Rahmen der Fachtagung des Deutschen Vereins werden wesentliche Handlungsempfehlungen des zehnten Familienberichtes vorgestellt und mit Blick auf ihre Umsetzung sowie auf die Vorhabenplanung der neuen Bundesregierung mit einer breiten Fachöffentlichkeit diskutiert. Anmeldefrist: 13.10.2025. deutscher-verein.de

13.11.2025

Noch Doktorspiel oder schon Übergriff?

Hannover

Wenn Kinder unfreiwillig in Doktorspiele einbezogen werden und / oder mit der Situation überfordert sind, ist die Verunsicherung groß. Was ist noch normal und

gehört zur altersgemäßen Entwicklung? Wo beginnt ein sexueller Übergriff? Wann müssen wir eingreifen? Um diese Fragen geht es in der Fortbildung von Violetta Hannover. Anmeldefrist: 11.10.2025. Mehr ...

15.11.2025 Hannover

Inklusion in der Kindertagespflege - Vielfalt als Chance

Ein inklusiv gestalteter pädagogischer Alltag in der Kindertagespflege zeigt sich in vielen kleinen Dingen: in flexiblen Spielangeboten, die unterschiedlichen Entwicklungsständen gerecht werden, in der Kommunikation mit den Eltern, die partnerschaftlich und ressourcenorientiert gestaltet ist, oder in der Gestaltung von Routinen, die jedem Kind Teilhabe ermöglichen. Der Fachtag des Nds. Kindertagespflegebüros gibt Kindertagespflegepersonen mit einem Vortrag und Workshops Impulse dazu. Anmeldefrist: 18.10.2025. Mehr ...

17.-18.11.2025 Rehburg-Loccum

Mentale Gesundheit von Kindern und Jugendlichen mit Fluchtgeschichte

Kinder und Jugendliche mit Fluchtgeschichte sind oft traumatischen Erlebnissen ausgesetzt, die ihre mentale Gesundheit stark belasten. Fachkräfte aus Schule, Medizin und psychosozialen Diensten müssen Wege finden, diese Kinder und Jugendlichen im Alltag zu begleiten und passende Unterstützung zu bieten. Die Tagung der Ev. Akademie Loccum nimmt diese Fragen in den Blick. Im Mittelpunkt stehen kultursensible Diagnostik und Therapie, Traumapädagogik in der Schule sowie die interdisziplinäre Kooperation zwischen sozialen, medizinischen und schulischen Akteuren. Mehr ...

20.11.2025 online

Diskriminierung und Extremismus in der Kindertagespflege -Herausforderungen erkennen und professionell handeln

Die Veranstaltung des Nds. Kindertagespflegebüros knüpft an die Fortbildung von 2024 an und richtet sich an Fachberater:innen, die ihr Wissen vertiefen und ihre Handlungssicherheit im professionellen Umgang mit Diskriminierung und Extremismus stärken möchten. Das Seminar eignet sich sowohl für Teilnehmende der letztjährigen Fortbildung als auch für Interessierte, die neu in das Themenfeld einsteigen. Anmeldefrist: 16.10.2025. kindertagespflege-nds.de

20.11.2025 online

Kinderschutz in der Kulturellen Bildung

Prävention, Schutzkonzepte und eine sensibilisierte Haltung sind deshalb auch in der Kulturellen Bildung unverzichtbar. Der Fachtag der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Niedersachsen richtet sich an alle entsprechenden Akteur:innen, die innerhalb ihrer Organisationen den Kinderschutz fördern oder damit beginnen. Anmeldefrist: 31.10.2025. Mehr ...

25.-26.11.2025 online

zurück

STARK für Familien in Krisen und in Trennungssituationen - Beratung und interdisziplinäre Unterstützung weiterdenken

Im Mittelpunkt der kostenlosen Veranstaltung der STARK-Plattform steht der fachliche Austausch über zentrale Themen der Paar- und Trennungsberatung: komplexe Familiendynamiken, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Trennungs-

situationen sowie rechtliche, finanzielle und psychosoziale Aspekte der Beratung. Mehr ...

27.11.2025 Hannover

Armutssensibles Handeln in der Familienzentrumsarbeit

Bei der Fachtagung des nifbe werden kommunale Strategien der Armutsprävention vorgestellt und durch die Brille der Familienzentrumsarbeit fokussiert betrachtet. Die Chancen und Vorteile, die Familienzentrumsarbeit für Familien in belasteten Lebenslagen und für die Sozialraumentwicklung bietet, werden aufgezeigt und einzelne Aspekte, die im Kontext von Armut(sfolgen) für Familien relevant sind, in Workshops mit den Teilnehmenden reflektiert. Anmeldefrist: 07.11.2025. Mehr ...

04.12.2025 online

Kinderrechtsbasierter Kinderschutz in Kindertagespflegestellen

In diesem Seminar des Nds. Kindertagespflegebüros geht es um die Rechte von Kindern in der Kindertagespflege, dem Erkennen und Vermeiden von Fehlverhalten sowie Möglichkeiten, wie Konflikte im pädagogischen Alltag sensibel und kindgerecht gelöst werden können. Anmeldefrist: 30.10.2025. kindertagespflege-nds.de

ab 08./09.12.2025 Hannover

Fachkraft im Handlungsfeld Hilfe bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Der vierteilige Zertifikatskurs der BAG Die Kinderschutz-Zentren qualifiziert Fachkräfte für die besonderen Heraus- und Anforderungen in Fällen sexueller Gewalt. Unter anderem werden die strukturellen und psychodynamischen Merkmale von Familien, in denen sexuelle Gewalt geschieht, in den Blick genommen. Aber auch die Auswirkungen des Erlebens von sexueller Gewalt auf die betroffenen Kinder und Jugendlichen und die Hilfen, die sie benötigen, werden thematisiert. Mehr ...

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termindatenbank in der Rubrik Fachveranstaltungen. Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale Väter in Niedersachsen und Kinderschutz Niedersachsen.

PUBLIKATIONEN



zurück

Vertrauensschutz im Kinderschutz

Anfang September hat Minister Dr. Andreas Philippi die neu aufgelegte und überarbeitete Auflage des Datenschutz-Leitfadens vorgestellt: Was ist datenschutzrechtlich zu beachten, wenn Dritte in den praktischen Kinderschutz direkt mit einbezogen werden sollen? Der Leitfaden greift hierfür wesentliche datenschutzrechtliche Fragen aus der Praxis auf und bietet entsprechende Antworten und Verfahrensabläufe an. In der neuen Auflage sind die rechtlichen Grundlagen zwischen Jugendamt und Geheimnisträger:innen überarbeitet. Abgesehen von den Schnittstellen zwischen Jugendamt und dem medizinischen Bereich, den Strafverfolgungsbehörden und den Ombudsstellen umfasst die Broschüre auch Arbeitszusammenhänge zwischen Jugendamt und Schule, Lehrkräften sowie Schulsozialarbeiter:innen. Ebenso geht es u.a. um Fragen nach der Zulässigkeit von Fotodokumentationen. Darüber hinaus





wurden diagnostische Tools und Abbildungen erweitert und angepasst - neu ist eine Kindeswohl-Matrix für eine inklusive Gefährdungseinschätzung. Nach jedem Kapitel gibt es eine knappe prägnante Zusammenfassung. Ein Anhang mit Mustervorlagen und Gesetzestexten rundet den Leitfaden ab.

Zusätzlich wurden drei zentrale und praxisnahe Schaubilder aus der Arbeitshilfe in einer Auflage von 40.000 Stück als Postkarten gedruckt. Über einen QR-Code auf den Karten ist ein direkter Download der Broschüre möglich.

Nds. Sozialministerium (Hrsg.) / Prof. Dr. Christof Radewagen: Vertrauensschutz im Kinderschutz. Ein Leitfaden für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Geheimnisträger*innen im Sinne des § 4 KKG zur Beantwortung datenschutzrechtlicher Fragen bei (Verdacht auf) Kindeswohlgefährdung, 4. überarbeitete und erweiterte Auflage, Hannover, 2025, 203 Seiten. Download auf der Website des Niedersächsischen Sozialministeriums.

Die Postkarten "Verdacht auf Kindeswohlgefährdung gem. § 4 KKG", "Verdacht auf Kindeswohlgefährdung gem. § 8a Abs. 1 SGB VIII" sowie "Einschätzung des Gefährdungsrisikos" können kostenlos über den Publikationsservice des Nds. Sozialministeriums bestellt werden: ms.niedersachsen.de

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



© Plan International

Weltmädchentag

Am **11. Oktober** ist der Internationale Mädchentag - International Day of the Girl Child. Ziel des Tages ist es, die Rechte von Mädchen zu stärken. Weltweit haben Mädchen noch immer nicht die gleichen Chancen wie Jungen und werden benachteiligt und diskriminiert. Mehr zum Weltmädchentag auf der Website von Plan International.



Oldenburg: Anmeldung zur KIBUM für Kitas und Schulen

Die Oldenburger Kinder- und Jugendbuchmesse findet in diesem Jahr vom **15. bis 25. November 2025** unter dem Motto "Körper & Seele: KIBUM bewegt!" statt. Schirmfrau ist die Autorin, Journalistin und TV-Moderatorin Judith Rakers. Kitas und Schulen können sich für spannende Workshops, Lesungen und Begegnungen mit Autorinnen und Autoren anmelden. Alle Informationen zum Programm unter kibum.de.



Vorlesetag 2025: Vorlesen spricht Deine Sprache

Am 21. November wird wieder in ganz Deutschland vorgelesen! Wie jedes Jahr am dritten Freitag im November rufen DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung dazu auf, ein öffentliches Zeichen für das Vorlesen zu setzen. 2025 steht der Bundesweite Vorlesetag unter dem Jahresmotto "Vorlesen spricht Deine Sprache". Es unterstreicht, wie vielseitig Vorlesen ist und zeigt gleichzeitig, dass jede einzelne Sprache und Stimme zählt. Denn Geschichten schaffen Verstehen, fördern den Austausch, stärken das Miteinander und legen die Grundlage zum Lesenlernen. An diesem Tag engagieren sich Vorleserinnen und Vorleser in ganz Deutschland, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur, Medien und Sport.

Machen auch Sie mit und lesen Sie vor - in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen! Passende mehrsprachige Buchtipps und kreative Aktionen rund um das Thema mehrsprachiges Vorlesen gibt es unter vorlesetag.de.

IMPRESSUM

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit dem Themenportal vaeter-in-niedersachsen.de

Herausgeberin

Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V. Sodenstraße 2 | 30161 Hannover | kontakt@guv-ev.de Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de
Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de
Verantwortliche Redakteurin
Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Titelbild Seite 1: Daiga Ellaby | unsplash.com

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Oktober 2025, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24. Oktober 2025.

Weitere Webportale der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung

kinderschutz-niedersachsen.de | sozialberichterstattung-niedersachsen.de | vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu | worte-helfen-frauen.de | frau-macht-demokratie.de | prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de